

SPD Ortsverein Mainhausen, Donnerstag, 18. Mai 2017

SPD-Mainhausen: „Familien können weiterhin auf uns zählen“

Erhöhung der Zuschüsse für die Betreuenden Grundschulen beschlossen

In der Gemeindevertretersitzung vom 9.5.2017 wurde die Erhöhung der Zuschüsse der Gemeinde für die Betreuung der Grundschulkinder beschlossen.

Die SPD-Mehrheitsfraktion begrüßt außerordentlich die zusätzliche Unterstützung durch die Gemeinde, um den Fortbestand der wichtigen Arbeit für die Familien zu sichern. So steigen die jährlichen Zuschüsse pro Schüler von 315 Euro auf nunmehr 400 Euro. Die jährlichen Mehrausgaben werden aus dem allgemeinen Steueraufkommen erbracht.



„Die Fördervereine leisten eine hervorragende ehrenamtliche Arbeit und schließen somit eine Lücke im staatlichen Betreuungssystem. Bei stets steigenden Anforderungen und erhöhten Ausgaben muss auch in diesem Bereich eine Anpassung der Zuschüsse vorgenommen werden um den Betrieb entsprechend aufrecht zu erhalten“, kommentiert die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Gisela Schobbe, die gleichzeitig als Sozialausschussvorsitzende fungiert, den Beschluss.

Der Beschlussfassung vorangegangen war ein Vor-Ort-Termin der Sozialpolitiker aus der SPD-Fraktion bei der Schülergondel im Ortsteil Zellhausen, in dessen Rahmen die Problemlagen bei Organisation und Finanzierung erörtert wurden.

Die finanzielle Komponente einer solchen Ausgabesteigerung wurde vom Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses Frank Simon unterstrichen: „Mehrausgaben in Höhe von mehr als 15.000 Euro jährlich müssen von Seiten der Kommune erstmal gestemmt werden. Mit unserer familienpolitischen Schwerpunktsetzung, die eine Mehrbelastung von Familien weitgehend vermeiden soll, können sich Eltern und Kinder aber weiterhin auf

uns verlassen.“

Vor diesem Hintergrund wiederholt die SPD-Mainhausen auch ihre Forderung nach einer öffentlich finanzierten Kinderbetreuung vom U3-Bereich über die Kindertagesstätten bis zur Ganztagschule durch Bundes- und Landesmittel:

„Bildung und Betreuung von Kindern ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Auch in der Grundschulbetreuung dürfen die Kosten nicht auf Eltern und Kommunen abgewälzt werden. Für die Schulen heißt das die Entwicklung zur Ganztagschule und für die Kommunen die finanzielle Entlastung durch das Land“, erläutert Fraktionschef Kai Gerfelder die grundlegende Forderung der Sozialdemokraten.

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen